

Breitensportkegel-Informationen für Bayern

Mai 2012 www.vbfk.de Ausgabe 74



LV Bayern holt mit VBFK-Auswahl Gold und Silber beim Länderpokal



Delegiertenversammlung 2012 in Lauf Funktionäre sowie Keglerin und Kegler des Jahres geehrt



Europapokal 2012 in Oggersheim Nächstes überregionales Highlight in der Pfalz



Bezirksmeisterschaften 2012 abgeschlossen BM-Qualifikationen für München und Augsburg stehen fest

Inhaltsverzeichnis

Titelseite	
Inhaltsverzeichnis, Impressum	2
Aus dem Präsidium, Aktuelles	2
Von den Bezirksmeisterschaften 2012	4
Bericht von der Delegiertenversammlung 2012	6
Protokoll der Delegiertenversammlung 2012	10
15. Länderpokal in Villingen-Schwenningen	13
Merkblatt Bayerische Meisterschaften	22
Ausschreibungen und Einladungen	
Einladung zur VBFK-Verbandsmeisterschaft	23
Einladung zur VBFK-Jugendmeisterschaft 2012	24
Werbung	25

Änderungen von Mailadressen

für den Online-Newsletter und für die Zusendung von wichtigen Informationen bitte sofort an die VBFK melden.

Impressum

<u>Herausgeber</u>

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK) Präsident Roland Schiffner

Redaktion

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604 Mobil 0173/3895478, Mail: R.Schiffner@t-online.de

Nächste geplante Ausgabe September 2012
Redaktionsschluss 26.08.2012
Erscheinungstermin KW 35/12
Nur als Online - Newsletter erhältlich.
Anmeldung unter www.vbfk.de

Erscheinungsweise i.d.R.

Januar, Mai, (Juli), September, Dezember, oder bei aktuellen Anlässen per E – Mail.

Verteilung

An alle Mitgliedsverein und Einzelmitglieder sowie an jede uns gemeldete Mailadresse.

Beilagen und Turnierausschreibungen

berechnen wir mit 25,- €/DIN A 4 Seite.

Vereinsvorstellungen u. Textbeiträge ohne Werbung sind kostenlos.

Bankkonten

Raiffeisen Spar- und Kreditbank Lauf Konto 332593, Bankleitzahl 760 610 25 Mitgliedsbeiträge und Bayernpokal nur im Bankeinzug!

Internet-Adresse www.vbfk.de

Aus dem Präsidium

Zusammenfassung der wichtigsten Informationen aus der Delegiertenversammlung der VBFK vom 05. Februar 2012 in Lauf

Beiträge

Der VBFK – Beitrag wurde einstimmig von 3,50 € auf 5,00 € je erwachsenen Aktiven ab dem 01.01.2013 angepasst. Die Begründung ist dem beigefügten Antrag zur Einladung der Delegiertenversammlung zu entnehmen. Nach über 15 Jahren bedeutet dies eine Anpassung von 0,12 € pro Monat.

Kader

Für die Kader- und Auswahlspieler des LV Bayern (VBFK) findet im Jahr der Europameisterschaft jedes Mal ein Kadertreffen statt. Die Teilnahme am Kadertreffen ist Grundvoraussetzung für die Nominierung der Spieler, welche die Norm erfüllen.

Keglerin und Kegler des Jahres

Neu seit 2011: Eingeführt wurde zur jährlich stattfindenden Delegiertenversammlung die Ernennung der Keglerin und des Keglers des Jahres. Durch Beschluss des Gesamtvorstandes der VBFK werden diese beiden Sportler künftig benannt und gewählt. Kriterien für die Auswahl sind die sportlichen Erfolge und Leistungen, aber auch gezeigter Teamgeist und besonderer Einsatz innerhalb des Landesverbandes und der VBFK.

Ehrungen Kader-/Auswahlspieler

Alle Kader- und Auswahlspieler wurden für ihre zahlreichen und erfolgreichen Einsätze 2011 (Länderpokal, Europameisterschaft, Int. NBBK-Turnier, Alpencup) geehrt. Hierfür wurden kleine Präsente (VBFK-Tasse, CD mit allen Veranstaltungen 2011 mit Berichten, Bildern und Ergebnissen sowie einer VBFK-Anstecknadel) ausgehändigt. Außerdem erhielt jeder Kaderspieler eine Urkunde mit den errungenen Erfolgen, an denen dieser teilgenommen hat.

Ehrungen VBFK - Gesamtvorstand

Für 20-jährige ununterbrochene Tätigkeit im Gesamtvorstand wurden geehrt: Präsident Roland Schiffner, Schatzmeisterin Waltraud Irl und Mitgliederverwaltung BSKV/VBFK Eva Wolf.

MBKV - Neue Spielrunde ab 2012/2013

Mit der Mittelfränkischen Breitensportkegelvereinigung (MBKV) startet ab September 2012 eine neu gegründete Kegelrunde mit dem Spielbetrieb. Die MBKV erfüllt alle Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme am überregionalen Spielbetrieb. Infos sind über die VBFK zu erhalten.

Weitere wichtige Infos aus dem Präsidium

Überarbeitetes Merkblatt – Durchführungsbestimmungen für alle Aktiven an den Meisterschaften

Wir haben diesem News ein neu überarbeitetes Merkblatt für alle Aktiven zu den kommenden Bayerischen Meisterschaften beigefügt.

Das Infoblatt wird auch mit der Einladung aller Qualifizierten an die verantwortlichen Ansprechpartner der Vereine und Clubs versendet.

Wir bitten Sie, dies allen teilnehmenden Sportlerinnen und Sportlern auszuhändigen, damit alle informiert sind und für keinen Sportler ein Nachteil aus Unwissenheit entsteht.

Klare Regelung für die Zuordnung von Clubs und Vereinen und deren Aktive bei den Bezirksmeisterschaften

Wie wir alle wissen, weichen die politischen von den sportpolitischen Grenzen in einigen Fällen voneinander ab.

Dies führte schon immer dazu, dass es für einige Teilnehmer an den Bezirksmeisterschaften nicht immer gänzlich klar war, in welchem Bezirk die Starts für die Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft zu absolvieren waren. Vieles war Gewohnheit, weil es schon immer so war, aber auch einige Grenzfälle wurden im Sinne der Sportler akzeptiert und gehandhabt.

Im Laufe der letzten Jahre haben sich nun auch noch die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Bezirken stark verändert. Die Gewichtung der Bezirke ist stark unterschiedlich.

Hinzu kam dieses Jahr auch noch, dass sich der ein oder andere Verein plötzlich in einem anderen Bezirk als in den Vorjahren für die Bezirksmeisterschaft angemeldet hat. Das soll natürlich nicht sein!

Ausnahmen sind nur dann möglich, wenn in einem Bezirk keine Meisterschaft ausgetragen wird. Dann teilt die VBFK aber den Vereinen den Bezirk zu, an dem diese teilnehmen müssen, oder wenn ein Ausrichter überhaupt keine Startkapazitäten mehr frei hat. In diesem Fall muss dies vom Verein der VBFK gemeldet werden, die dann wiederum den Bezirk zuteilt.

Um den veränderten Gegebenheiten ab 2013 Rechenschaft zu tragen und auch künftig jedem Verein Klarheit zu verschaffen, wird sich das Präsidium der VBFK bei einer ihrer nächsten Zusammentreffen für eine eindeutige Zuordnung der Vereine und Clubs zu ihren Bezirken aussprechen. Das Thema soll ausführlich diskutiert werden. Auch eure Meinung kann mit in die Entscheidungsfindung einfließen. Wer

dazu etwas anmerken möchte, kann dies gerne bis 30.07.2012 schriftlich an den Präsidenten tun.

Der Idealfall wäre natürlich, dass die Teilnehmerzahlen in den Bezirken einigermaßen gleich sind und die Austragungsorte für alle relativ zentral liegen um weite Anreisewege bei den immer höheren Spritpreisen zur Bezirksmeisterschaft zu vermeiden.

Kegelseminare vor Ort bei Vereinen und Clubs sind sehr beliebt

Seit nunmehr zwanzig Jahren haben auch Hobbyund Breitensportkegler die Möglichkeit an Kegelseminaren teilzunehmen. In den neunziger Jahren wurden die ersten Seminare angeboten und mit großem Interesse und einer damals nicht anzunehmenden Vielzahl von Teilnehmern durchgeführt.

Große Beliebtheit finden auch die Tagesseminare für Vereine und Clubs vor Ort, zumal dadurch die eigene Anfahrt zum Seminarort mit evtl. Übernachtung entfällt.

Das Wochenendseminar 2012 fand am 12./13. Mai wie gewohnt in Lauf statt.

Weitere gebuchte Seminare von Vereinen:

05. Mai in Wunsiedel, 06. Mai in Lauf für Sportfreunde aus dem Donauries und 02. September in Würzburg.

Die Kosten sind sehr moderat und günstig. Bereits ab wenigen Keglern ist ein Tagesseminar durchführbar. Die Kosten dazu erfragen Sie bitte bei: Roland Schiffner unter Tel. 09123/999603 oder per Email r.schiffner@t-online.de

Weiterführende Lehrgänge werden vom Trainerassistenten über den Übungsleiter bis hin zum Lizenztrainer beim BSKV angeboten.

Bayernpokal - Terminvereinbarungen

Uns erreichen immer wieder Beschwerden, dass sich Heimvereine nicht oder erst sehr spät wegen Terminvereinbarungen mit dem Gastverein in Verbindung setzen bzw. diese unendlich nach hinten verschoben werden.

Wir weisen an dieser Stelle nochmals eindringlich darauf hin, dass es gemäß der Ausschreibung des Bayernpokalwettbewerbes wie folgt heißt:

"...die Heimmannschaft setzt sich innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Auslosungsergebnisses mit der gegnerischen Gastmannschaft in Verbindung..."

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung.

Bezirksmeisterschaften 2012

In den Monaten März bis Mai fanden traditionell die Bezirksmeisterschaften in den einzelnen Bezirken statt. Hierzu konnten sich Vereine und Clubs in den bayerischen Bezirken beim BSKV Landesbreitensportbeauftragten für die Austragung bewerben.

Oftmals interessieren sich auch Sportkegelvereine mit großer Begeisterung. Die Vergabe erfolgt in Absprache mit den Bezirksbreitensportbeauftragten und der VBFK, um den Sportlern die bestmögliche Austragungsstätte anzubieten. Dabei wird versucht, die Faktoren Anfahrtsweg, gute Falleigenschaften, neuwertige Bahnen, Ambiente usw. so gut wie möglich zu berücksichtigen. Ausrichter, welche jedes Jahr die Austragung übernehmen, werden für die Vergabe bevorzugt.

Austragungsorte 2012 mit Ausrichtern

Oberfranken/Oberpfalz

Veranstaltungsort: Burgkunstadt

Ausrichter: Bandlschieber Burgkunstadt



Mittelfranken

Veranstaltungsort: Lauf Ausrichter: VBFK e.V.



Schwaben

Veranstaltungsort: Bobingen Ausrichter: SSV Bobingen



Oberbayern/Niederbayern

Veranstaltungsort: Attaching

Ausrichter: Harry Richter, Breitensportbeauftrag-

ter für OBB



Unterfranken

Veranstaltungsorte: Würzburg + Zeil

Ausrichter: Würzburger und Zeiler Kegelrunde

Unsere Bilder zeigen die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner bei der Siegerehrung. Bei dem feierlichen Höhepunkt gab es neben einheitlichen Medaillen auch einheitliche Pokale bei den Mannschaftsdisziplinen.

In diesem Jahr schnitt bei der Beteiligung der Bezirk Oberfranken/Oberpfalz besonders gut ab. Der Ausrichter Bandlschieber Burgkunstadt konnte die Anzahl der Starts gegenüber dem Vorjahr von 280 auf 370 Starts nach oben schrauben. Dementsprechend werden auch die Quoten für die Bayerische Meisterschaft entsprechend höher für diesen Bezirk ausfallen.

Mit insgesamt ca. 1830 Starts in den 5 Bezirken ist die Teilnehmerzahl in diesem Jahr seit langem wieder einmal deutlich gestiegen.

Teilnehmerzahlen 2011/2012

	MFR	OFR	UFR	SCH	OBB	Summe
2011	283	280	244	439	537	1783
2012	287	370	236	420	514	1827
+/-	+ 4	+ 90	-8	– 19	- 23	+ 44

Zahlen 2012 im Detail

		1				
	MFR	OFR	UFR	SCH	OBB	Summe
Fr	12	14	10	18	20	74
Fr A	8	17	9	15	16	65
Fr B	7	3	6	14	9	39
Mä	38	38	9	32	46	163
Mä A	7	17	14	36	27	101
Mä B	11	17	20	19	20	87
Fr Pa	9	10	10	20	15	64
Mä Pa	21	28	16	40	47	152
Mx Pa	22	28	16	35	37	138
Fr MS	4	6	6	3	13	32
Mä MS	12	15	9	13	20	69
Mx MS	9	12	6	8	14	49
Jugend	6	10	3	8	13	51

Das, was die Sportler natürlich am meisten interessiert, ist die Frage: "Habe ich mich qualifiziert und bin ich bei der Bayerischen Meisterschaft dabei?" So einfach ist das gar nicht zu beantworten. Denn erst wenn alle Bezirke ihre Meisterschaft beendet haben, stehen die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Bezirken und Disziplinen fest. Anhand der Beteiligung mit diesen Zahlen wird die genaue Quote errechnet. Erst dann ist eine definitive Aussage möglich, wer sich qualifiziert hat. Die zur Verfügung stehenden Startplätze an der Bayerischen Meisterschaft sind bereits im Vorfeld festgelegt.

Der BSKV und die VBFK bedanken sich herzlichst bei den sehr eifrigen Ausrichtern der diesjährigen Bezirksmeisterschaften mit ihrem Beitrag zum Gelingen der Veranstaltungen. Bei Interesse der Durchführung im nächsten Jahr übermitteln wir gerne die Vertragsbedingungen vorab. Ansprechpartner für den BSKV und die VBFK ist Roland Schiffner.

Bayerische Meisterschaften 2012



23. und 24.06.2012

München

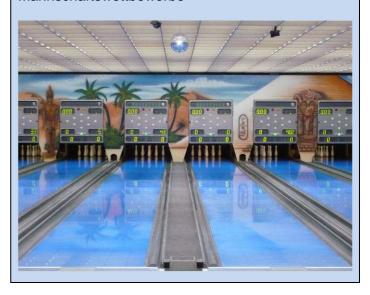
Einzel- und Paarwettbewerbe



06. bis 08.07.2012

Augsburg

Mannschaftswettbewerbe



Die diesjährige Delegiertenversammlung in Lauf bot mehr als nur einen Jahresrückblick für das Geschäftsjahr 2011. Die Veranstaltung stand auch unter dem Zeichen mehrerer Ehrungen. So wurden Mitglieder des Gesamtpräsidiums für ihre langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten ausgezeichnet. Ebenso wurden die 2011 von der VBFK entsandten Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler sowie "Keglerin und Kegler des Jahres" erstmalig besonders bedacht.

Knapp 60 Personen folgten am 05. Februar 2012 der Einladung nach Lauf, um der Delegiertenversammlung der VBFK beizuwohnen. Der Sitzungssaal war bis auf den letzten Platz besetzt. Von insgesamt 99 Mitgliedsvereinen waren Vertreter von 25 Clubs anwesend. Damit war die Resonanz höher als in den Vorjahren.



Zunächst standen die Berichte des Präsidenten Roland Schiffner, des Vizepräsidenten Werner Kirchner, des Sportdirektors Harry Richter sowie der Schatzmeisterin Waltraud Irl auf dem Programm.



Die Delegierten lauschten gespannt den Ausführungen über ein besonderes Sportjahr, das selbst für die VBFK außergewöhnlich war. Neben den regulären Veranstaltungen (Bayerische Meisterschaft, Bayernpokal-Finale) sowie den "üblichen" Aufgaben, die bei der Führung und Verwaltung eines etwa 1150 Mitglieder großen Verbandes anfallen, galt es, als Veranstalter mehrere Großevents zu stemmen. So trat die bayerische Vereinigung beim 14. Deutschen Länderpokal in Ingolstadt, der 3. Internationalen Europameisterschaft für Auswahlmannschaften und Auswahlspieler in Augsburg sowie dem 13. EBFU-Alpencup in Lauf als Ausrichter auf. Für die Verantwortlichen war dies natürlich mit erheblichem Mehraufwand verbunden, zumal man als Gastgeber wieder seinem guten Ruf hinsichtlich Organisation und Durchführung gerecht werden wollte.

Hinter erfolgreicher Arbeit stehen auch immer Personen, die mit Hingabe, Engagement, Verstand und Kompetenz ihren Aufgabengebieten nachkommen. Innerhalb der VBFK konnten bei dieser Gelegenheit vier verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Gesamtpräsidium mit Urkunden und Präsenten besonders ausgezeichnet werden:



ROLAND SCHIFFNER

für 20 Jahre ununterbrochene Tätigkeit im Präsidium der VBFK

- > Sportwart von 1992 bis 2002
- Präsident seit 2002

EVA-REGINA WOLF

für 20 Jahre ununterbrochene Tätigkeit im Gesamtpräsidium der VBFK

- Schatzmeisterin 1992 bis 1993
- Mitgliederverwaltung seit 1993

WALTRAUD IRL

für 20 Jahre ununterbrochene Tätigkeit im Präsidium der VBFK

- > 3. Vorsitzende von 1992 bis 1996
- Schatzmeisterin seit 1994

PETER SPANNEKREBS

für 10 Jahre ununterbrochene Tätigkeit im Präsidium der VBFK

Generalsekretär seit 2002

Neben den Funktionären wurden auch die eigens eingeladenen Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler beschenkt, womit das Präsidium die Leistungen und die Einsatzbereitschaft honorieren wollte. Neben einer VBFK-Tasse gab es eine VBFK-Anstecknadel sowie eine CD mit einem Jahresrückblick zu dem abgelaufenen Sportjahr.



So schickte die VBFK im Jahr 2011 insgesamt 34 Keglerinnen und Kegler bei fünf Veranstaltungen ins Rennen, um für den bayerischen Landesverband um Platzierungen zu kämpfen. Man beteiligte sich mit Frauen- und Männerteams beim 14. Deutschen Länderpokal in Ingolstadt, bei der 3. Internationalen Europameisterschaft in Augsburg, beim 3. Internationalen NBBK-Länderturnier in Hard/Vorarlberg und beim 13. EBFU-Alpencup in Lauf. Bei den vier Mannschaftswettbewerben gab es insgesamt zehn Medaillen – sieben davon waren Gold.

Medaillenübersicht der VBFK-Frauen (MS)

Veranstaltung	Go	Si	Br
Länderpokal	1	-	-
Europameisterschaft	1	-	
NBBK-Turnier	-	-	1
Alpencup	1	1	-

Medaillenübersicht der VBFK-Männer (MS)

Veranstaltung	Go	Si	Br
Länderpokal	1	-	-
Europameisterschaft	1	-	-
NBBK-Turnier	1	-	-
Alpencup	1	-	1



14. Deutscher Länderpokal in Ingolstadt/BY





Frauen-Auswahl: Platz 1

Sabine Gruber, Christine Hettler, Marion Fuchs, Kathrin Kiermaier, Regina Fuchs, Tanja Melzer, Philomena Dirr

Männer-Auswahl: Platz 1

Heinrich Stiglmeier, Markus Berger, Christian Hartl, Achim Setter, Helmut Kazmierczak, Alexander Schmidt

3. Europameisterschaft in Augsburg/BY





Frauen-Auswahl: Platz 1

Regina Fuchs, Sabine Escher, Marion Fuchs, Sabine Gruber, Kathrin Kiermaier, Tanja Melzer, Philomena Dirr

Männer-Auswahl: Platz 1

Markus Berger, Christian Hartl, Alexander Schmidt, Roland Schiffner, Heinrich Stiglmeier, Helmut Kazmierczak, Achim Setter

3. Internationales NBBK-Turnier in Hard/VA





Frauen-Auswahl: Platz 3

Marion Fuchs, Christine Hettler, Sabine Escher, Philomena Dirr

Männer-Auswahl: Platz 1

Markus Berger, Harry Richter, Helmut Kazmierczak, Achim Setter

13. EBFU-Alpencup in Lauf/BY





Seniorinnen-Auswahl: Platz 2

Philomena Dir, Regina Fuchs, Waltraud Irl, Marion Stahmer

Frauen-Auswahl: Platz 1

Marga Stadler, Sabine Gruber, Gabi Forster, Christina Enhuber





Senioren-Auswahl: Platz 3

Walter Stahmer, Rolf Schneider, Norbert Neumann, Bernhard Netter

Männer-Auswahl: Platz 1

Markus Gloßner, Michael Gruber, Markus Berger, Harry Richter

Neben den Auswahlmannschaften wurden für die Europameisterschaft auch Spielerinnen und Spieler für die Einzelwettbewerbe nominiert. Auch die drei Bestkeglerinnen und Bestkegler erhielten bei den Veranstaltungen eine Auszeichnung. Hier ging mit 14 von 32 möglichen Medaillen knapp die Hälfte an bayerische Akteure. Fünfmal stand ein VBFK-Vertreter ganz oben auf dem Treppchen. Bayern gilt damit als international erfolgreichster Landesverband.

Medaillenübersicht der VBFK-Frauen (Einzel)

Veranstaltung	Go	Si	Br
Länderpokal	1	-	1
Europameisterschaft	1	1	-
NBBK-Turnier	-	1	-
Alpencup	1	1	1

Medaillenübersicht der VBFK-Männer (Einzel)

Veranstaltung	Go	Si	Br
Länderpokal	1	1	1
Europameisterschaft	1	-	1
NBBK-Turnier	_	-	-
Alpencup	-	1	-

14. Deutscher Länderpokal in Ingolstadt/BY





Frauen- Einzelwertung

Tanja Melzer (Platz 1), Sabine Gruber (Platz 3)

Männer-Einzelwertung

Helmut Kazmierczak (Platz 1), Alexander Schmidt (Platz 2), Heinrich Stiglmeier (Platz 3)

3. Europameisterschaft in Augsburg/BY



Frauen- Einzelstarts

Philomena Dirr, Sabine Escher, Tanja Fritz, Monika Fuchs, Tanja Melzer, Gudrun Reiser, Claudia Rosskopf, Rita Sontheimer

Männer-Einzelstarts

Markus Berger, Helmut Kazmierczak, Oswald Mayer, Alexander Schmidt, Rolf Schneider, Edgar Schrempf, Heinrich Stiglmeier

3. Europameisterschaft in Augsburg/BY





Frauen- Einzelwertung

Philomena Dirr (Platz 1), Claudia Rosskopf (Platz 2)

Männer-Einzelwertung

Helmut Kazmierczak (Platz 1), Alexander Schmidt (Platz 3)

3. Internationales NBBK-Turnier in Hard in Vorarlberg

<u>Frauen- Einzelwertung</u> Marion Fuchs (Platz 2)



13. EBFU-Alpencup in Lauf/BY





Frauen- Einzelwertung

Christina Enhuber (Platz 1), Marga Stadler (Platz 2), Waltraud Irl (Platz 3)

Männer-Einzelwertung

Markus Gloßner (Platz 2)

Erstmalig wurden bei der Delegiertenversammlung auch "Keglerin des Jahres" und "Kegler des Jahres" gekürt. Natürlich sollten besondere Leistungen und Titelgewinne Berücksichtigung finden. Aber viel mehr gaben Einstellung zu unserem Kegelsport, Einsatzbereitschaft und positives Auftreten den Ausschlag. Gesucht waren zwei Aushängeschilder für den bayerischen Landesverband, die Vorbildcharakter besitzen. Verdient hätten es viele, aber die Entscheidung des Gesamtpräsidiums in seiner Januarsitzung war dann doch ziemlich eindeutig. Man wählte zwei Größen, die sich national und international einen Namen geschaffen haben - nicht nur durch ihre Erfolge im Jahr 2011, sondern auch dadurch, wie sie die vielen Veranstaltungen entscheidend mitprägten und uneingeschränkt Verantwortung übernahmen.



Keglerin des Jahres: Philomena Dirr

Hosenträger Günzburg

Ihre größten Einzelerfolge 2011 feierte Philomena Dirr als Europameisterin im Frauen-Einzel mit 464 Kegel sowie als Deutsche Vizemeisterin bei den Frauen A mit 472 Kegel. Die engagierte Keglerin bewies auch als Ergänzungsspielerin bei allen Veranstaltungen uneingeschränkten Teamgeist und freute sich stets für andere.

Kegler des Jahres:

Helmut Kazmierczak

Scharfschieber Obergünzburg



Die Erfolgsbilanz 2011 von Helmut Kazmierczak weist viele hochkarätige Platzierungen auf. Besonders stolz darf er auf den Titel des Europameisters im Männer-Einzel mit 490 Kegel sein. Der ausgeprägte Teamplayer zeigte keinerlei Starallüren und setzte sich nach Kräften leidenschaftlich für seinen geliebten Kegelsport ein.



Sportdirektor Harry Richter und Präsident Roland Schiffner gratulierten dem Duo von Herzen. Beide Funktionäre brachten zum Ausdruck, dass Kegler wie Philomena und Helmut im wahrsten Sinne des Wortes Gold für die VBFK wert sind.

Markus Berger Referent für Öffentlichkeitsarbeit





Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Protokoll der Delegiertenversammlung (DV) am 05.02.2012 im Sportheim des TSV Lauf e.V., Röthenbacher Str. 61, 91207 Lauf (MFR)

<u>Versammlungsvorsitzender</u>: Roland Schiffner, Präsident <u>Protokollführer</u>: Peter Spannekrebs, Generalsekretär

Anwesenheit und Anzahl der Delegierten und Gäste siehe Anlage 1;

Die Einladung zur Versammlung einschließlich Tagesordnung ging den Mitgliedern laut Satzung fristgerecht zu;

Einladung und Tagesordnung siehe Anlage 2;

1. Begrüßung und Eröffnung

Präsident Roland Schiffner eröffnet die DV um 10:30 Uhr.

Er begrüßt die anwesenden Delegierten, Mitglieder und Breitensportbeauftragten und bittet um eine Gedenkminute für die Verstorbenen.

2. Genehmigung der TO

Die Tagesordnung wird einstimmig durch die DV genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten DV vom 07.02.2010

Da keine Einwände zu dem veröffentlichten Protokoll eingegangen sind und auch aus der DV keine Einwände kommen, gilt das Protokoll als genehmigt.

4. Bericht des Präsidenten

Roland Schiffner stellt das neue Leitbild und die Ziele der VBFK vor. Die Organisation des Breitenkegelsportes und die Betreuung der Mitglieder stehen dabei im Mittelpunkt.

Es folgt ein Terminrückblick auf 2011.

BSKV wurde ein neues Präsidium gewählt. Margot Petzel löst Alfred Altman an der Spitze ab. Mit Frau Petzel bestand bereits guter Kontakt in der Vergangenheit.

Es folgt eine Vorstellung der neuen Kegelrunde in Mittelfranken, die sich Mittelfränkische Breitensportkegelvereinigung – MBKV nennt. Die Gründung erfolgte in Lauf. Interessierte Clubs und Vereine können ab sofort beitreten. Es wird der Mangel an Bahndiensten bei den überregionalen Veranstaltungen angesprochen. Dazu wurde ein offener Brief an alle Mitgliedsvereine übermittelt. Leider gab es bisher noch keine Resonanz. Der KC Mühlhausen hat allerdings bereits die Unterstützung in Augsburg zugesagt. Wenn sich niemand findet, können die Veranstaltungen nicht so organisiert werden wie bisher. Dann müssen andere Wege gegangen werden.

Der Terminplan für 2012 mit allen Sportveranstaltungen wird vorgestellt.

Die Mitgliederentwicklung ist weiter rückläufig. Ältere Kegler hören auf und Jugendliche folgen kaum nach. Außerdem fehlen in den Vereine Übungsleiter, die Jugendliche fördern können. Der Rückgang ist aber auch im Sportkegelbetrieb zu beobachten. Oberbayern ist derzeit der stärkste Bezirk. (letzter Satz gestrichen)

Die Beitragserhöhung und die Gründe dafür werden angesprochen. Der Antrag und die Abstimmung zur Anpassung folgen am Ende der Versammlung. Ohne die übergeordneten Verbände wäre kein anerkannter Sportbetrieb möglich. Die gewonnen Titel wären nichts wert. Internationale Veranstaltungen wären ebenso nicht möglich.

Der erfolgreiche Bayernkader 2011 wird vorgestellt. Vor dem Länderpokal und der Europameisterschaft wurde ein Kaderlehrgang in Lauf durchgeführt, an dem fast alle Auswahlspieler teilgenommen haben. Die Kegler, die Bayern bei den internationalen Veranstaltungen vertreten, sollen von der Beitragserhöhung profitieren. Es gab dazu allerdings kleine Veränderungen bei den Übernachtungs- und Reisekosten.

Im internationalen Breitenkegelsport wurde in den letzten 5-6 Jahren ein erheblicher Fortschritt gemacht. Die Kegler, die 2011 bei der EM eingesetzt waren, haben die Erwartungen voll erfüllt. Die internationalen Veranstaltungen 2011 waren die Europameisterschaft, der Bodenseepokal in Verbindung mit dem NBBK-Länderturnier und der Alpencup. EM und Alpencup wurden durch die VBFK ausgerichtet.

Vermutlich folgen Frankreich, Dänemark und Luxemburg dem Beitritt zur EBFU.

Es folgt ein Film von der Europameisterschaft, der von Marion Fuchs zur Verfügung gestellt wurde.

Die internationalen Termine werden vorgestellt. Der Europapokal wird im Mai in Oggersheim, das NBBK-Länderturnier in Dänemark und der Alpencup voraussichtlich in Südtirol stattfinden.

Die Spielorte für die Bezirksmeisterschaften werden vorgestellt. Die Einladungen zu den Bezirksmeisterschaften sind bereits veröffentlicht. Weitere Veranstaltungen werden die VBFK-Jugendmeisterschaft in Poing, die Verbandsmeisterschaft in Ingolstadt und der Cup der Champions in Waldsassen sein.

Die Quoten für die Deutsche Meisterschaft werden vorgestellt, wobei die Zahlen noch vorläufig sind.



Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Es folgen Dankesworte und kurze Laudatio an die Präsidiumsmitglieder und die Mitglieder des Gesamtvorstandes. In der VBFK herrschen Sozialkompetenz und Menschlichkeit, was bei anderen Verbänden so nicht immer zu erkennen ist.

Dank auch an alle, die neben den genannten, die VBFK 2011 zugearbeitet und unterstützt haben.

Es folgen Ehrungen für mehrjährige Tätigkeit im Ehrenamt. Waltraud Irl wird für 20 Jahre als Schriftführerin und Kassier, bzw. Schatzmeister geehrt. Eva Wolf wird für 20 Jahre als Kassier und für die Mitgliederverwaltung geehrt. Peter Spannekrebs wird für 10 Jahre als Schriftführer, bzw. Generalsekretär geehrt.

Harry Richter hält eine Laudatio auf Roland Schiffner, der nebenbei auch noch für den BSKV und die EBFU tätig ist, und überreicht eine Ehrung für 20 Jahre ununterbrochene Tätigkeit als Sportwart, Vorsitzender, bzw. Präsident.

5. Bericht des Vizepräsidenten

Werner Kirchner merkt an, dass die Ansprechpartner der Vereine vor der BM zur Verfügung stehen müssen und den Maileingang täglich abfragen sollen, da es ständig zu Nominierungen von Nachrückern kommen kann. Die Startzeiten werden, soweit möglich, anhand der Reisezeit geplant. Tauschmöglichkeiten können genutzt werden. Werner Kirchner ist aber über getauschte Termine zu informieren, sonst erlischt das Startrecht. Bei der DM erfolgt die Einteilung anhand der Platzierung in den Landesmeisterschaften. Ein Tausch ist auch hier möglich. Ein Tausch ist allerdings nur innerhalb der gleichen Disziplin möglich. Werner bittet darum die Spielerpässe vor dem Startantritt bei BM und DM zu prüfen, ob sie vollständig sind und ob Namen und Verein stimmen.

6. Bericht des Sportdirektors

Harry Richter berichtet sehr ausführlich in chronologischer Reihenfolge von den Veranstaltungen in 2011 und geht auf Besonderheiten ein. Sein Bericht erstreckt sich über 13 Großveranstaltungen, von denen 10 durch die VBFK ausgerichtet wurden, bzw. die VBFK verantwortlich war.

Er berichtet über besondere Leistungen und über das Abschneiden Bayerns bei den vielen Veranstaltungen. Harry Richter geht nochmals auf die Problematik der fehlenden Bahndienste und das Verhalten von Spielern und Betreuern bei den Veranstaltungen ein.

Er dankt allen, die beigetragen haben, die Veranstaltungen erfolgreich durchzuführen, seien es Sportler oder Helfer.

7. Bericht des Schatzmeisters

Waltraud Irl berichtet detailliert über Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr 2011, das dank der selbst ausgetragenen Europameisterschaft mit einem Überschuss von 2620,- € abgeschlossen werden konnte. Die Steuererklärung war ohne Ausstellung. Für 2012 ist mit einem Verlust zu rechnen, da sich die geplante Beitragserhöhung erst 2013 auswirken wird.

8. Bericht der Kassenrevisoren

Bernhard Netter berichtet, dass die Kassenprüfung zusammen mit Christa Lainer ohne Beanstandung durchgeführt wurde. Es waren alle Belege vorhanden. Bernhard beantragt die Entlastung des Schatzmeisters, dem die DV einstimmig zustimmt.

9. Aussprache zu den Berichten

Keine Wortmeldungen

10. Ehrung des Bayernkaders

Harry Richter führt die Ehrung aller 34 Auswahlspieler durch. Alle erhalten ein kleines Präsent und eine Urkunde. Es folgt die neu eingeführte Ehrung der Keglerin und des Keglers das Jahres. Harry begründet die Wahl der Betroffenen nicht nur anhand der Erfolge bei der EM, sondern auch an den Erfolgen im Laufe des Jahres und ihrem Engagement für die VBFK. Ernannt werden Philomena Dirr und Helmut Kazmierczak. Beide erhalten eine Urkunde und ein Präsent.

11. Überreichung von Siegertrophäen

Die Sieger haben ihre Pokale und Medaillen bereits erhalten.

12. Ehrungen von Mitgliedern und Vereinen

Es stehen keine Ehrungen an.



Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

13. Anträge

Der Antrag des Gesamtvorstandes der VBFK zur Beitragsanpassung wird vorgestellt. Der VBFK-Jahresbeitrag soll ab 2013 von 3,50 € auf 5,- € angehoben werden. Der Grund für die Anhebung, sind gestiegene Unkosten für Veranstaltungen und der gleichzeitige Rückgang der Mitglieder.

Der Antrag wird diskutiert;

H. Bormann fragt nach, warum die Anhebung so krass erfolgt und was der Vorteil der Mitgliedschaft in den Verbänden ist.

Roland Schiffner führt auf, welche Zuschüsse der BSKV zu den Veranstaltungen leistet.

Der Antrag wird daraufhin einstimmig angenommen.

14. Verschiedenes

Eva Wolf merkt an, dass die anwesenden Vereine ihre Beitragsmarken bei ihr abholen können. Es kommt die Frage aus der DV, warum die 2. Runde des Bayernpokals eine so lange Spielzeit hat. Harry Richter merkt dazu an, dass einige Vereine während der Punkterunde keine freien Bahnkapazitäten haben. Er fügt hinzu, dass für die 3. Runde die Sommerpause und die Bayerische Meisterschaft eingeplant werden müssen.

Zum Abschluss wünscht Roland Schiffner allen Anwesenden viel Erfolg für 2012 und einen guten Nachhauseweg.

Die Versammlung wird um 13:45 Uhr durch den Präsidenten mit einem dreifachen 'Gut Holz' geschlossen.

Unterschriften im Original enthalten

Roland Schiffner
Peter Spannekrebs
Präsident
Versammlungsvorsitzender

Protokollführer

Anlagen:

- (1) Teilnehmerliste
- (2) Einladung mit Tagesordnung und Satzungsänderungen

Mit Gold und Silber im Gepäck kehrten die beiden bayerischen Auswahlmannschaften vom 15. Deutschen Länderpokal zurück, der vom LV Südbaden am 28. April 2012 in Villingen-Schwenningen ausgerichtet wurde. Unangefochten setzte sich das Herren-Team an die Spitze, während sich die VBFK-Frauen die Silbermedaille sicherten.

Für das erste nationale Highlight 2012 der Breitensportkegler trafen im südbadischen Villingen-Schwenningen die Auswahlmannschaften von insgesamt sieben deutschen Landesverbänden aufeinander. Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Südbaden und Thüringen schickten jeweils ein Frauen- sowie ein Männerteam ins Rennen. Auch für Bayern gingen wieder Spielerinnen und Spieler an den Start, welche durch ihre überregionalen Einsätze und die hier erbrachten Leistungen den geforderten Kriterien in der Saison 2011 gerecht wurden.



Nach der offiziellen Begrüßung durch den SKVS-Verbandssportwart Gerhard Grießhaber rollten auf der 12-Bahnen-Anlage ab 10.00 Uhr die ersten Kugeln.





In der Frauenkonkurrenz konnten Philomena Dirr (Hosenträger Günzburg), Regina Fuchs (KG Berching), Marga Stadler (KG Berching), Tanja Melzer (KC Egmating), Renate Staudinger (KC Schellenberg Donauwörth), Sabine Gruber (KC Samstag Markt Schwaben) sowie Marion Fuchs (Gut Holz 66 Lauf) für Bayern ihr Können beweisen.



Bei den Männern traten Jens Gießwein (Gut Holz 66 Lauf), Markus Gloßner (Gut Holz 66 Lauf), Paul Templer (Kegelfreunde Kipfenberg), Achim Setter (Scharf-Schieber Obergünzburg), Michael Gruber (KC Samstag Markt Schwaben), Markus Berger (Gut Holz 66 Lauf) und Heinrich Stiglmeier (KC Isen) als Titelverteidiger an.

Im Laufe der 6 Stunden Spielzeit gab es insbesondere am Ende nervenzerreißende Momente. Beide VBFK-Teams mussten aufgrund der Bahnzuteilungen ihre Schlussspieler bereits in der vorletzten Startreihe auf die Bahnen schicken. Während andere Landesverbände im Laufe des Turniers eine Spiellücke hatten, hieß es somit abwarten, was die Konkurrenz machte. Während unsere Männer so gut wie durch wa-

ren, entbrannte bei den Frauen ein Kampf um die Platzierungen. Erst auf den letzten Würfen fiel schließlich die Entscheidung.



Die bayerischen Frauen konnten ihren Titel zwar nicht verteidigen, aber als Zweitplatzierte trotzdem eine gute Vorstellung abgeben. Der Länderpokalteller wechselte in die Hände der Keglerinnen vom LV Baden, die 2011 in Ingolstadt noch mit dem 3. Platz vorlieb nehmen mussten. Das Siegertrio komplettierten die Damen vom LV Rheinland-Pfalz, die im Vergleich zum Vorjahr jedoch um einen Rang abrutschten. Nur 7 Kegel trennten sie dabei vom 2. Rang.

Endstand Frauen:

1.	LV Baden	2690 Kegel
2.	LV Bayern	2573 Kegel
3.	LV Rheinland-Pfalz	2566 Kegel
4.	LV Hessen	2538 Kegel
5.	LV Südbaden	2454 Kegel
6.	LV Thüringen	2413 Kegel
7.	LV Sachsen	2291 Kegel

Seiner Favoritenrolle bei den Herren wurde abermals das VBFK-Team gerecht. Zum fünften Mal in Folge nahmen die Spieler den begehrten Länderpokalteller entgegen. Ebenso konnten die Spieler vom LV Baden erfolgreich ihren Vizetitel verteidigen. Die Drittplatzierten des Vorjahres vom LV Rheinland-Pfalz wurden von den Keglern des LV Südbaden aus den Medaillenrängen vertrieben.

Endstand Männer:

1.	LV Bayern	2728 Kegel
2.	LV Baden	2646 Kegel
3.	LV Südbaden	2572 Kegel
4	LV Hessen	2570 Kegel
	LV Rheinland-Pfalz	2543 Kegel
	LV Sachsen	2446 Kegel
	LV Thüringen	2406 Kegel

Bestergebnisse

Frauen:

1.	Ute Edelbacher (Baden)	504 Kegel
2.	Sabine Handschuh (Baden)	471 Kegel
3.	Philomena Dirr (Bayern)	465 Kegel

Männer:

1.	Herbert Kern (Südbaden)	490 Kegel
2.	Edgar Laub (Baden)	489 Kegel
3.	Heinrich Stiglmeier (Bayern)	478 Kegel

Stellvertretend für den ausrichtenden Sport-Kegler-Verband Südbaden SKVS konnte Gastgeber Gerhard Grießhaber bei der Siegerehrung Martin Bentele (Vorsitzender im Sportkegelbezirk Schwarzwald-Baar) und Peter Bauer (Beauftragter für Breitensport im DKBC) als Ehrengäste begrüßen. Seinen Dank richtete er zudem an Dieter Schütt (Breitensportreferent des LV Südbaden) und sein Team, den KV Villingen-Schwenningen sowie alle Verantwortlichen (Bahnwarte, Schiedsrichter, Gastronomie) vor Ort, die ihren Teil zu der gelungenen Veranstaltung beitrugen. Im Anschluss nahmen die Siegerinnen und Sieger stolz ihre Medaillen und Auszeichnungen in Empfang. Bei bester Stimmung mit vielen guten Gesprächen ließ man bei Musik und Tanz den Abend gemütlich ausklinaen.



Die vorläufigen Planungen sehen vor, dass der 16. Deutsche Länderpokal der Breitensportkegler am 27. April 2013 vom LV Rheinland-Pfalz in Oggersheim ausgerichtet wird.

Markus Berger Referent für Öffentlichkeitsarbeit





Platz 1: LV Baden

S. Handschuh, H. Kaufhold, W. Bendl, M. Rolli, P. Ammon, R. Laub, U. Edelbacher



Platz 2: LV Bayern

M. Fuchs, S. Gruber, R. Staudinger, R. Fuchs, T. Melzer, M. Stadler, Ph. Dirr



Platz 3: LV Rheinland-Pfalz

B. Hüther, A. Büxler, L. Pysik, B. Meeß, G. Ahl, A. May, D. Hach, C. Scherdel



Platz 1: LV Bayern

M. Berger, H. Stiglmeier, P. Templer, M. Gloßner, J. Gießwein, A. Setter, M. Gruber



Platz 2: LV Baden

E. Laub, O. König, M. Handschuh, O. Bendl, H. Rusek, J. Bauer, B. Martic, E. Heiselbetz



Platz 3: LV Südbaden

Th. Lösch, C. Kottler, G. Kern, J. Schlegel, B. Dilger, B. Dold, H. Kern

Sportkeglerverband Südbaden e.V.



Breitensportkegeln

15. Deutscher Länderpokal 2012

LV Südbaden





Deutscher Keglerbund Classic E.V.

Breitensportkegeln

15. Länderpokal 2012

Länderwertung

Landesverband	Frauen	Männer	Gesamt	Platz
Baden	2690	2646	5336	1
Bayern	2573	2728	5301	2
Rheinland - Pfalz	2566	2543	5109	3
Hessen	2538	2570	5108	4
Südbaden	2454	2572	5026	5
Thüringen	2413	2406	4819	6
Sachsen	2291	2446	4737	7

Villingen-Schwenningen 28. 04. 2012

Sport Kegler Verband Südbaden e.V.



Baden					
Vorname	Name	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Ute	Edelbacher	316	188	4	504
Sabine	Handschuh	328	143	4	471
Waltraud	Bendl	309	142	5	451
Marina	Rolli	317	116	11	433
Rita	Laub	277	148	3	425
Heidi	Kaufhold	292	114	7	406
Petra	Ammon				
Heidi	Megner				
		1839	851	34	2690

Bayern					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Philomena	Dir	314	151	5	465
Sabine	Gruber	301	148	3	449
Marga	Stadler	296	143	7	439
Marion	Fuchs	286	144	1	430
Regina	Fuchs	280	132	5	412
Reante	Staudinger	140	42	4	182
Tanja	Melzer	135	61	8	196
		1752	821	33	2573

Rheinlan	Rheinland-Pfalz				
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Anja	Büxler	315	137	2	452
Conny	Scherdel	307	144	5	451
Gabi	Ahl	295	142	5	437
Birgit	Hüther	322	106	14	428
Laura	Pysik	286	121	7	407
Barbara	Meeß	152	54	10	206
Andrea	May	150	35	14	185
		1827	739	57	2566

Hessen					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Karola	Hartmann	295	159	3	454
Petra	Borth	301	142	9	443
Suzan	Schmidt	276	159	8	435
Gabi	Selzer	310	120	6	430
Regina	Bach	299	112	9	411
Christel	Kalinowski	267	98	13	365
		1748	790	48	2538

Süd-Baden					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Martina	Kanstinger	292	153	2	445
Isolde	Ruf	297	138	5	435
Franziska	Fischer	307	126	10	433
Heike	Seng	263	133	3	396
Elfriede	Geng	271	125	9	396
Antonia	Kern	139	43	3	182
Angelika	Zahn	122	45	8	167
		1691	763	40	2454

Thürring	jen				
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Birgit	Teichmöller	305	151	3	456
Anja	Kammler	294	129	4	423
Roswitha	Thoma	278	142	11	420
Kathrin	Vogt	276	98	7	374
Liana	Christ	259	113	7	372
Marion	Levie	252	116	12	368
					0
		1664	749	44	2413

Sachsen					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Bärbel	Schmidt	275	143	3	418
Anita	Butter	302	110	12	412
Gabriele	Rochlitzer-Marte	285	114	7	399
Heike	Berger	268	102	8	370
Ingrid	Eichhorn	268	96	15	364
Anja	Haase	232	96	16	328
		1630	661	61	2291

Beste Spielerin:	LV BD	
Ute Edelbacher	504	
Neuer Bahnrekord in	Schwenningen	

	Landesverband	Gesamt	Volle	Abr	Fehl
1	Baden	2690	1839	851	34
2	Bayern	2573	1752	821	33
3	Rheinland-Pfalz	2566	1827	739	57
4	Hessen	2538	1748	790	48
5	Süd-Baden	2454	1691	763	40
6	Thüringen	2413	1664	749	44
7	Sachsen	2291	1630	661	61

Sport Kegler Verband Südbaden e.V.

15. Länderpokal 2012



am 28. April im Kegelcenter Villingen-Schwenningen

		Ergebnis	sliste Fraue	en		
Pl.	Name	LV	Volle	Abr.	FW	Ges.
1	Edelbacher, Ute	BD	316	188	4	504
2	Handschuh, Sabine	BD	328	143	4	471
3	Dirr, Philomena	BY	314	151	5	465
4	Teichmöller, Birgit	TH	305	151	3	456
5	Hartmann, Karola	HE	295	159	3	454
6	Büxler, Anja	RP	315	137	2	452
7	Bendl, Traudl	BD	309	142	5	451
8	Scherdel, Conny	RP	307	144	5	451
9	Gruber, Sabine	BY	301	148	3	449
10	Kanstinger, Martina	SB	292	153	2	445
11	Borth, Petra	HE	301	142	9	443
12	Stadler, Marga	BY	296	143	7	439
13	Ahl, Gabi	RP	295	142	5	437
14	Schmidt, Suzan	HE	276	159	8	435
15	Ruf, Isolde	SB	297	138	5	435
16	Fischer, Franziska	SB	307	126	8	433
17	Rolli, Marina	BD	317	116	11	433
18	Fuchs, Marion	BY	286	144	1	430
19	Selzer, Gabi	HE	310	120	6	430
20	Hüther, Birgit	RP	322	106	14	428
21	Laub, Rita	BD	277	148	3	425
22	Kammler, Anja	TH	294	129	4	423
23	Thoma, Roswitha	TH	278	142	11	420
24	Schmidt, Bärbel	SN	275	143	3	418
25	Fuchs, Regina	BY	280	132	5	412
26	Butter, Anita	SN	302	110	12	412
27	Bock, Regina	HE	299	112	9	411
28	Pysik, Laura	RP	286	121	7	407
29 30	Kaufholf, Heidi	BD	292	114	7	406 399
31	Rochlitzer-Martern, Gabriele Seng, Heike	SN SB	285 263	114 133	7 3	399
32	Geng, Elfriede	SB	271	125	9	396
33	Meeß, Barbara	RP	302	89	24	391
34	Vogt, Kathrin	TH	276	98	7	374
35	Berger, Heike	SN	268	102	8	370
36	Christ, Liana	TH	259	107	7	366
37	Kalinowski, Christel	HE	267	98	13	365
38	Eichhorn, Ingrid	SN	268	96	15	364
39	Haase, Anja	SN	232	96	16	328
40	Lautzendörfer, Annette	TH	136	62	5	198
41	Melzer, Tanja	BY	135	61	8	196
42	Kern, Antonia	SB	139	43	3	182
43	Staudinger, Renate	BY	140	42	4	182
44	Levie, Marion	TH	116	54	7	170
45	Zahn, Angelika	SB	122	45	8	167

Deutscher Länderpokal für Breitensport

Bayern					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Heinrich	Stieglmeier	327	151	2	478
Markus	Gloßner	301	169	2	470
Jens	Gießwein	304	155	2	459
Paul	Templer	309	149	2	458
Markus	Berger	283	153	0	436
Achim	Setter	268	159	1	427
		1792	936	9	2728

Baden					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Edgar	Laub	319	170	2	489
Jürgen	Bauer	311	151	2	462
Manfred	Handschuh	292	162	0	454
Heinz	Rusek	290	135	5	425
Branko	Martic	291	125	7	416
Ernst	Heiselbetz	283	117	4	400
Otto	König				
Joachim	Dumath				
		1786	860	20	2646

Südbaden					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Herbert	Kern	322	168	3	490
Gerhard	Kern	310	159	3	469
Claus	Kottler	327	95	9	422
Bruno	Dilger	276	141	3	417
Bernhard	Dold	294	87	14	381
	Lösch	128	53	3	181
Joachim	Schlegel	158	54	6	212
		1815	757	41	2572

Hessen					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Peter	Barth	286	157	2	443
Dieter	Lehmann	291	150	5	441
Hansi	Hochhut	274	166	6	440
Günter	Jakoby	290	131	7	421
Uwe	Hartmann	294	116	6	410
Peter	Friedrich	134	45	7	179
Manfred	Reuther	150	86	1	236
		1719	851	34	2570

Rheinland	Rheinland-Pfalz				
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Manfred	Dobbrik	294	153	4	447
Uli	Scherdel	282	160	2	442
Rüdiger	Stange	299	133	3	432
Frank	Lenz	300	115	9	415
Heiner	May	276	133	5	409
Andreas	Meeß	275	123	3	398
		1726	817	26	2543

Sachsen					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Eric	Paape	288	148	4	436
Mathias	Haase	294	133	10	427
Dieter	Escher	295	121	9	416
Gerd	Eulitz	276	131	14	407
Ralf	Lutz	296	104	10	400
Werner	Ziimermann	287	73	14	360
		1736	710	61	2446

Thüringen					
Name	Vorname	Volle	Abr.	Fehl	Gesamt
Olaf	Mirring	325	123	7	448
Dirk	Vogt	294	128	6	422
Frank	Schneider	283	133	3	416
Mike	Neubert	287	121	8	408
Siegfried	Köber	258	87	16	345
Jürgen	Engelhardt	152	45	6	197
Thorsten	Löser	126	44	7	170
		1725	681	53	2406

Bester Spieler:	LV SB	
Herbert Kern	490	
Neuer Bahnrekord in	Schwenningen	

	Landesverband	Gesamt	Volle	Abr	Fehl
1	Bayern	2728	1792	936	10
2	Baden	2646	1786	860	20
3	Südbaden	2572	1815	757	41
4	Hessen	2570	1719	851	34
5	Rheinland-Pfalz	2543	1726	817	26
6	Sachsen	2446	1736	710	63
7	Thüringen	2406	1725	681	53

Sport Kegler Verband Südbaden e.V. 15. Länderpokal 2012



am 28. April im Kegelcenter Villingen-Schwenningen

1 I	Name	LV		I		
		LV	Volle	Abr.	FW	Ges.
_	Kern, Herbert	SB	322	168	3	490
2 l	Laub, Edgar	BD	319	170	2	489
3 8	Stiglmeier, Heinrich	BY	327	151	3	478
4 (Gloßner, Markus	BY	301	169	2	470
5 k	Kern, Gerhard	SB	310	159	3	469
6 E	Bauer, Jürgen	BD	311	151	2	462
7 (Gießwein, Jens	BY	304	155	2	459
	Templer, Paul	BY	309	149	2	458
	Handschuh, Manfred	BD	292	162	0	454
	Mirring, Olaf	TH	325	123	7	448
	Dobbriek, Manfred	RP	294	153	4	447
	Barth, Peter	HE	286	157	2	443
	Scherdel, Uli	RP	282	160	2	442
	Lehmann, Dieter	HE	291	150	5	441
	Berger, Markus	BY	283	153	0	436
	Paape, Eric	SN	288	148	4	436
	Stange, Rüdiger	RP	299	133	3	432
	Hochhut, Hansi	HE	274	156	6	430
	Setter, Achim	BY	268	159	1	427
	Haase, Matthias	SN	294	133	10	427
	Rusek, Heinz	BD	290	135	5	425
	Vogt, Dirk	TH	294	128	6	422
	Kottler, Claus	SB	327	95	9	422
	Jacoby, Günter	HE	290	131	7	421
	Dilger, Bruno	SB	276	141	3	417
	Schneider, Frank	TH	283	133	3	416
	Martic, Branko	BD	291	125	7	416
	Escher, Dieter	SN	295	121	9	416
	Lenz, Frank	RP	300	115	9	415
	Hartmann, Uwe	He	294	116	6	410
	May, Heiner	RP	276	133	5	409
	Neubert, Mike	TH	287	121	8	408
	Eulitz, Gerd	SN BD	276	131	14	407 400
	Heiselbetz, Ernst Lutz, Ralf	SN	283 296	117 104	12	400
	Lutz, Raii Meeß, Andreas	RP	296	104	3	398
	Dold, Bernhard	SB	275	87	14	381
	Zimmermann, Werner	SN	294	73	14	360
	Köber, Siegfried	TH	258	87	16	345
	Reuther, Manfrred	HE	150	86	10	236
	Lösch, Thomas	SB	158	54	6	212
	Engelhardt, Jürgen	TH	152	45	6	197
	Schlegel, Joachim	SB	128	53	3	181
	Friedrich, Peter	HE	134	45	7	179
	Löser, Thorsten	TH	126	44	7	179



Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.



Wichtige Bestimmungen für alle Meisterschaften des BSKV und der VBFK

Auszug aus den Durchführungsbestimmungen der VBFK e.V. in Anlehnung der Sportbestimmungen des DKBC und BSKV

- ▶ Die Startanmeldung muss spät. 30 Min. vor dem Start erfolgen. Eigene Kugeln sind hier gleich mit anzumelden. Die Kontrolle der eigenen Kugeln erfolgt an den Bahnen kurz vor dem Start.
- ▶ Es sind nur Getränke in geschlossenen Behältnissen an und auf den Bahnen gestattet.
- ▶ Jede/r Spieler/in hat 5 Würfe Einspielzeit zur Verfügung.
- ▶ Bitte achten Sie auf die Ansagen der Turnierleitung. Das Spiel beginnt erst mit der Aufforderung über den Hallensprecher bzw. die Bahnaufsichten an den Bahnen.
- ► Sollten sich eigene gespielte Kugeln im Rücklauf blockieren, so ist mit den anderen aufgelegten Kugeln zu spielen, insofern diese vorhanden sind.
- ▶ Bei Bahnproblemen (Seilverwirrungen) werden immer die daneben liegenden Bahnen (links und rechts davon) mit Zeitstopp versehen.
- ▶Das Ergebnis aus dem 1. Durchgang auch gelbe/rote Karte wird auf die zu wechselnde Bahn übertragen.
- ▶ Die Spieler dürfen die Bahnen nur zum Wechsel verlassen!
- ▶ Die Betreuer dürfen die Bahnen nicht betreten und sind nur in Sportkleidung unmittelbar sitzend hinter dem Spieler außerhalb des Spielbereiches gestattet. Der Betreuer kann sich nur von Beginn an, oder während des Bahnwechsels direkt hinter den Spieler setzen.
- ▶ Spielerauswechslungen sind vor dem Wechsel sofort bei der Bahnaufsicht anzumelden und auf dem Startzettel zu vermerken. Der/Die einzuwechselnde Spieler/in hat 5 Min. Zeit das Spiel aufzunehmen.
- ► Hinweise auf Bahn- oder Spielablaufprobleme während des Spieles können nur vom Spieler und Betreuer durch Handzeichen, sofort beim Aufsichts- oder /Bahnpersonal getätigt werden. Es kann nur 1 Betreuer bestimmt werden.
- ▶ Reklamationen können nur von der Sportlichen Leitung durch sofortiges Hinzuziehen oder nach Spielende behandelt werden.
- ▶ Beschimpfungen oder Beleidigungen des Aufsichts- und Bahnpersonals auch von Außenstehenden des eigenen Vereinsspielers werden mit sofortiger Disqualifikation geahndet
- ▶ Der Spieler hat sich bis zum Bahnwechsel oder nach Beendigung des eigenen Spiels solange ruhig am Ende der eigenen Bahn zu verhalten, bis alle das Spiel beendet haben.
- ► Zur Siegerehrung sind nur Sportler/innen in Sportkleidung zugelassen.
- ▶ Nicht abgeholte Ehrungen (Pokale, Medaillen etc.) werden nicht mehr nachgereicht.

Zum Schluss noch eine Bitte des Veranstalters und Ausrichters:

Bitte bleiben Sie ruhig und sachlich wenn sich ein Problem einstellen sollte. Das Fachpersonal an den Bedienpulten ist bemüht sich Ihrem Problem sofort anzunehmen. Das Bahnpersonal arbeitet ehrenamtlich und ermöglicht Ihnen erst diesen Start.

Wir wünschen viel Erfolg und "GUT HOLZ"!

Die Turnierleitung

Bayerischer Sportkegelverband e.V. (BSKV) und Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)

Rechtsgeschäfte bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung des BSKV-Präsidiums

Steuernr. 143/211/00601



Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.



Einladung zur 3. VBFK – Verbandsmeisterschaft 2012

im Einzel- und Tandemwettbewerb

(Ersatzveranstaltung für Tandem – Meisterschaft)

Spielwertung: Insgesamt stehen 5 Wertungsdisziplinen zur Verfügung.

Tandemwertung: Damen, Herren, Mixed

Einzelwertung: Damen, Herren

Spielmodus: 120 Wurf, 4 x 30 Wurf über 4 Bahnen (15 Wurf in die Vollen, 15 Wurf auf Abräumen)

Es zählt das über alle vier Bahnen erzielte Gesamtergebnis. Bei Holzgleichheit entscheidet die geringere Gesamtfehlerzahl. Ist auch diese gleich, dann zählt das besse-

re Ergebnis des schlechtesten Durchganges.

Im Tandemwettbewerb wechselt nach jedem Wurf der/die Spieler/in. Die Kugel ist dem Partner anzureichen. Der Wechsel des Anspielers bei einer neuen Serie ist Pflicht. Scheidet ein Partner verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen aus, ist das Paar aus dem Wettbewerb ausgeschieden (kein Auswechseln möglich). Zusätzlich kann in der Einzelwertung gestartet werden. Hier erfolgt eine separate Wertung und Ehrung. Es wird mit 10 Wurf Einspielzeit pro Paar, 5 Wurf pro Spieler, gespielt. (Im Einzel 5 Wurf Einspielzeit)!

Zugelassen sind nur Breitensport- oder Freizeitkegler. Sportkegler haben keine Startberechtigung. Es ist nur ein Start pro Disziplin möglich. Eine Paarbildung über den eigenen Club hinaus ist auch bezirksübergreifend zulässig. Unterschiedliche Sportkleidung bei verschiedener Clubzugehörigkeit ist erlaubt. Das Spiel mit eigenen Kugeln ist erlaubt. Der Kugelpass ist bei der Aufsicht vorzulegen.

<u>Termine</u>: Samstags/Sonntags: 11./12.+25./26.08.12 Dienstags: 14.+21.08.12

(Bahnplan/Startzeiten ist demnächst auf der Homepage der VBFK einzusehen)

Zusatztermine: ggf. möglich, sollte die Bahnkapazität nicht ausreichen

<u>Veranstaltungsort</u>: VfB Friedrichshofen: Ochsenmühlstr. 20, 85049 Friedrichshofen, Tel. (0841) 848 76

<u>Ehrung</u>: In jeder Disziplin erhalten die 3 Erstplatzierten Ehrungen am Schlussspieltag

Startgebühr: 8,00 € je 120 Wurf, mit DKB-Spielerpass; Ohne DKB-Pass muss pro Person

eine Tagesversicherungskarte zum Preis von 1,- € erworben werden.

Meldeschluss: 31.07.2010, oder solange Startplätze frei sind

Die Bahnbelegung kann auf der VBFK - Homepage eingesehen werden.

Meldungen sind zu richten an:

Marion u. Walter Stahmer

Annette-Kolb-Str. 99, 85055 Ingolstadt, Tel. 0841 / 256 35 Fax: 03221 / 118 55 80

E-Mail: buarle@arcor.de

Startwünsche werden, soweit möglich, nach Meldungseingang berücksichtigt. Eine Startbestätigung erfolgt nach Einteilung der Starts. Bitte E - Mail Adresse angeben. Bitte 30 Min. vor Startbeginn vor Ort anmelden.

Wir wünschen eine gute Anreise, viel Erfolg und "GUT HOLZ".

Februar 2012 Roland Schiffner Walter Stahmer Präsident VBFK e.V. Turniermanagement

VBFK e.V. Roland Schiffner Kreuzgasse 7 91207 Lauf a. d. Pegnitz Telefon: 09123/999603 Telefax: 09123/999604 Mobile: 0173/3895478 E-Mail: mail@vbfk.de Internet: www.vbfk.de Konto: Raiffeisen Spar- u. Kreditbank eG BLZ 760 610 25 Kto.-Nr. 332593 Präsident Roland Schiffner Sitz: Lauf a. d. Pegnitz Amtsger. Nürnberg VR Nr. 200896



Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.



VBFK Breitensport-Jugendmeisterschaft 2012

Veranstalter: Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK), Ausrichter: KC Poing

Starttermine: Samstag, 16.06.2012 und Sonntag, 17.06.2012

Die Siegerehrung erfolgt am Sonntag, 17. Juni 2012 nach Beendigung der Wettkämpfe gegen 16 Uhr. <u>Veranstaltungsort:</u> Gaststätte Poinger Einkehr, Plieninger Str. 24a, 85586 Poing, Tel. 08121/973492

Startberechtigt sind alle Jugendlichen (männlich und weiblich), ohne Vorqualifikation bei den jeweiligen Bezirksmeisterschaften, d.h. **jede(r)** kann teilnehmen.

A-Jugend: 15 - 18 Jahre / geb. im Zeitraum 01.01.1994 – 30.06.1997 B-Jugend: 10 - 14 Jahre / geb. im Zeitraum 01.07.1997 – 31.12.2002

Maßgeblich für die Einstufung sind die o. g. Altersklassen.

Startwünsche werden in der Reihenfolge der eingehenden Meldung nach Möglichkeit berücksichtigt. Gekegelt wird nach den bestehenden Breitensportrichtlinien. Sportkleidung ist vorgeschrieben. Die Teilnehmer müssen 30 Minuten vor Startbeginn anwesend sein und sich anmelden!

Der grüne oder gelbe DKB-Spielerpass mit gültiger Beitragsmarke und Foto ist vorzulegen. Nichtmitglieder müssen eine Tagesversicherungskarte erwerben, die vor Ort zum Preis von 1,- € erhältlich ist – siehe unten. Die Startgebühren für 100 Wurf beträgt 5,50 €.

Meldungen an:

Christa Lainer, Hubertusstr. 33, 85604 Zorneding

Tel. 08106/23407, Mobil 0151/17331594, Mail : christa.lainer@gmx.de

Meldung zur Teilnahme an der VBFK- Breitensport-Jugendmeisterschaft 2012 in Poing								
Der Kegelclub/-Verein		1	meldet					
A- Jugendliche männlich	A- Jugendliche we	eiblich (15 -18	Jahre – siehe oben)					
B- Jugendliche männlich	B- Jugendliche we	eiblich (10 -14	Jahre – siehe oben)					
verbindlich an. Startbestätigung folgt! Die einzelnen Starter/innen sind in nachstehender Liste oder auf einem Beiblatt namentlich unter Angabe der Altersklasse, des Geburtsdatums und ggf. der Passnummer aufzuführen.								
Wir benötigen voraussichtlich Tages	sversicherungskarten d	des BLSV						
Verantwortlicher Ansprechpartner des Vereir	ns / Anschrift							
Name/Vorname Straß	e/Nr.	PLZ/Ort						
Telefon Telefa		E-Mail						
Datum:	Unterschrift:							
Name	Altersklasse	Geburtsdatum	Passnummer					

Kegelseminare und Schulungen für Vereine – Interessiert?

Grundkurs, Fortgeschrittenenkurs; Tages- oder Wochenendkurse auch vor Ort bei den Vereinen

sowie individuelles Einzel- und Gruppentraining möglich und buchbar

Anlernen und Betreuen von Jugendlichen und Erwachsenen Erlernen der Bewegungstechnik Fehler erkennen, Ursache beheben Sinnvolles Trainieren, Tipps und Tricks und vieles mehr.....

Nähere Informationen bei:

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604, Mobil 0173/3895478 Mail: R.Schiffner@t-online.de



Das Foto zeigt die begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kegelseminars vom 12./13. Mai 2012 in Lauf (ganz links Trainer Roland Schiffner, ganz rechts Seminarleiter und Trainer Rudolf Werner, Kempten)

R&S Sport- und Vereinsbedarf GbR

mail: cups@kabelmail.de



Pokale

Kugeln & Zubehör





Anstecknadeln











Roland Schiffner Lauf a.d. Peg. 09123/999603 Rainer Riedel Ottensoos 09123/981446